

	<b>Objekt:</b> Claudius und Agrippina (Minor)
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	<b>Inventarnummer:</b> 18213947

## Beschreibung

Der Rückseitenmotiv der Artemis Ephesia legt als Prägestätte Ephesos nahe. Die gestaffelten Büsten von Claudius und Agrippina (minor) dürften gleichzeitig mit dem Auftauchen der Kombination von Claudius und der Agrippina minor in der Reichsprägung entstanden sein. Dieser Cistophor wird gleichzeitig datiert mit dem Cistophor mit Bildnissen des Claudius und der Agrippina minor auf zwei Seiten, der durch die Titulatur in das Jahr 51 n. Chr. gesetzt werden kann (Objektnummer 18213946).

Vorderseite: Gestaffelte Porträts des Claudius, Kopf mit Lorbeerkranz, vorn, und der Agrippina minor, drapierte Büste in der Brustansicht, hinten, nach l.

Rückseite: Kultbild der Artemis von Ephesos in der Vorderansicht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.58 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	51 n. Chr.
	wer	
	wo	Ephesos
Beauftragt	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Clifton Wintringham Loscombe (1784-1853)

	wo	
Verkauft	wann	
	wer	William Webster
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Agrippina (minor) (15-59)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- BMCRE I Nr. 231-233.
- M. Pinder, Über die Cistophoren und über die kaiserlichen Silbermedaillons der römischen Provinz Asia (1856) 583 Nr. 20 (dieses Stück).
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 119 (Ephesos, ca. 41-42 und 50-51 n. Chr.).
- RPC I Nr. 2224,2 (dieses Stück, 51 n. Chr.).